

Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Beitrag von „Kalle29“ vom 15. April 2018 09:36

Die Diskussion läuft ja gewaltig neben dem Thema - emotional und inhaltlich. Dabei sind hier doch von einigen - offenbar fachkundigen - Kollegen schon alle wichtigen Infos genannt: Es ändert sich annähernd gar nicht.

-Arbeitsblätter, Material und was auch immer kann ich weiterhin an meinem privaten PC bearbeiten, in jeden Cloudspeicher dieser Welt laden und von mir aus auch am schwarzen Brett am Hauptbahnhof veröffentlichen

-Notenlisten, Notizen über Schüler und andere personenbezogene Daten darf ich nur verarbeiten, wenn ich die o.g. Erklärung unterschreibe - auch das war schon immer so. Es gibt keinen Zwang, Daten am PC zu verarbeiten!

Wer seine Notenlisten ganz altmodisch auf Papier führt, hat nichts zu befürchten (so seltsam das ist, denn in meine Notenlisten können zumindest flüchtig viel mehr Leute gucken).

Datenschutz ist und bleibt extrem wichtig - ich nehme verwundert zur Kenntnis, dass den meisten Kollegen dies offenbar egal ist.

Völlig unabhängig davon ist die Frage nach dienstlichen Geräten, die ich voll unterstütze - und zwar nicht, weil ich dann meine Schülerdaten darauf verarbeiten kann, sondern weil ein großer Teil meiner Vorbereitung (und damit meiner Arbeitszeit) am Rechner stattfindet.

(Der Vergleich mit Facebook hinkt übrigens: Jeder dort hat mal eine Datenschutzbestimmung abgenickt, in der die Verarbeitung von Daten zur Werbung etc. zugestimmt wurde. Kein Schüler hat zugestimmt, dass ich zuhause privat seine personenbezogenen Daten verarbeiten darf. Das darf der Facebook-Mitarbeiter in Deutschland übrigens auch nicht!)

Edit: Den einzig interessanten und unklaren Punkt finde ich tatsächlich den Abruf von dienstlichen E-Mails. Muss ich da unterscheiden zwischen einem Web-Abruf und dem Abruf mit einem Client auf dem PC? Im letzten Fall findet ja eine Speicherung auf der Festplatte statt. Ist das Lesen von Mails, die mir jemand geschickt hat, eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten, in die der Sendende nicht automatisch durch das Abschicken eingewilligt hat?